



<http://www.25c-kwg.de/>
<http://www.anti-betrug.de/>
<http://www.anti-geldwaesche.de/>

Newsletter 10/2011 vom 23.12.2012

Sehr geehrte(r) Newsletter-Empfänger(in),

kurz vor Weihnachten nun doch noch ein Newsletter von mir. Eigentlich wollte ich Ihnen spätestens heute das Inkrafttreten des neuen Gesetzes zur Optimierung der Geldwäscheprävention ankündigen. Leider wurde das Gesetz aber bis einschließlich heute nicht veröffentlicht. Hintergrund dafür ist, nachdem es durch den Bundestag und Bundesrat bereits beschlossen ist, dass noch die Unterschrift des Bundespräsidenten fehlt, bevor es im Bundesgesetzblatt veröffentlicht werden kann.

Falls Sie jetzt auf den Gedanken kommen sollten, dass das daran liegt, dass der Bundespräsident momentan andere Sorgen hat, als unwichtige Gesetze zu unterschreiben, kann ich Ihnen nur Recht geben. Es liegt offensichtlich daran, dass ihn das Gleiche umtreibt wie mich:

Es fehlt noch ein passendes Geschenk für die bessere Hälfte. Viele Ehemänner entwickeln kurz vor Weihnachten (*obwohl der 24. Dezember als Termin eigentlich schon länger feststeht*) in dieser Richtung eine gewisse Hektik (*ich nehme mich da nicht aus*), da der Partner zu Hause schon seit Wochen damit beschäftigt ist, Andeutungen zu machen, was einem so gefallen könnte, unauffällig auffallend Geschenke einpackt, und das einzig mit dem Ziel, ein schlechtes Gewissen bei seinem Partner zu erzeugen. Ich denke, dass es zu Hause bei den Wolffs auch nicht anders sein wird, so dass ich die momentane Stimmung beim Bundespräsidenten gut nachvollziehen kann. Es liegt weniger am Geld (bei ihm), sondern eher an der richtigen zündenden Idee. Haben Sie deshalb etwas Nachsicht mit unserem Bundespräsidenten. Wahrscheinlich hat er nach den Feiertagen wieder etwas mehr Zeit, sich seine dienstlichen Aufgaben zu kümmern. Ich werde Sie auf dem Laufenden halten.

Dennoch gibt es noch kurz etwas Neues aus dem Bereich Geldwäsche zu berichten:

Die BaFin hat mit [Rundschreiben 12/2011](#) vom 09.12.2011 Neuigkeiten von der FATF berichtet. Diese hat wieder einige Länder auf ihre berüchtigten Listen gesetzt bzw. die üblichen Verdächtigen darauf gelassen, nachzulesen in der [Übersetzung des FATF-Berichts](#) vom 28.10.2011. Ich will Sie aber nun in der Vorweihnachtsstimmung nicht weiter damit behelligen, sondern Ihnen an dieser Stelle für Ihre bisherige Treue (*mir gegenüber*) danken, Ihnen und Ihren Familien ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest, sowie daran anschließend, einen guten Rutsch in ein hoffentlich gesundes und erfolgreiches Neues Jahr wünschen. (*Soweit ich bei der Vielzahl von persönlich an mich gerichteten Weihnachtsgrüßen es nicht geschafft haben sollte, gerade Ihre nicht zu beantworten, bitte ich Sie dafür um Entschuldigung, aber die Suche nach passenden Weihnachtsgeschenken ...*).

Ich verspreche aber an dieser Stelle, auch im nächsten Jahr bis zum 21.12.2012 (*an diesem Tag endet bekanntlich der Maya-Kalender und die Welt soll untergehen*) weiterhin aktuelle Informationen zum Thema Geldwäschebekämpfung zur Verfügung zu stellen, diese aber auch bei Bedarf kritisch zu hinterfragen.

Mit weihnachtlichen Grüßen,

Ihr

Achim Diergarten

Anna-vom-Hof-Str. 9
87600 Kaufbeuren

Telefon: 08341-7158614

Telefax: 08341-9080531

Sollten Sie den Newsletter abbestellen wollen, so können Sie mir [hier](#) eine entsprechende Mitteilung zukommen lassen.

